

■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutzi@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus-hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34
Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
51058 Köln
info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr
Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft



■ Anmeldung

■ Veranstaltungsort

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich zum 9. Hygienetag Köln am 13. März 2019 verbindlich an:

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 90 €, inkl. 19 % USt.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens zum 28.02.2019 auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE21370501981901794550

SWIFT/BIC: COLSDE33

Verwendungszweck: 4301804, Vor-, Nachname

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Iris Amkreutz, Institut für Hygiene, Haus 34

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: 0221 8907-8313

Fax: 0221 8907-8314

E-Mail: amkreutz@kliniken-koeln.de



Veranstaltungsort:
Krankenhaus Köln-Merheim
Konferenzraum RehaNova
Ostmerheimer Str. 200
51109 Köln

Kliniken der Stadt Köln gGmbH

51058 Köln

info@kliniken-koeln.de

- Amsterdamer Straße
- Holweide
- Merheim



www.kliniken-koeln.de

9. Hygienetag Köln

Hygiene im Spannungsfeld:
Infektion vs. **Kolonisation,**
exogen vs. **endogen,**
sensibel vs. **multiresistent**

13.03.2019, 10:00 – 15:55 Uhr

Krankenhaus Köln-Merheim



www.kliniken-koeln.de

■ Begrüßung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Spannungsfeld in der Krankenhaushygiene vergrößert sich zunehmend. Neue Erkenntnisse erfordern Altbekanntes zu hinterfragen. Vermeintliche Gegensätze verschwimmen.

Dieses spiegelt sich in der täglichen Arbeit wider: Die Kolonisation als den ersten Schritt zur Infektion verstehen, endogene und exogene Infektionen verhindern und die Verbreitung von sensiblen und resistenten Erregern stoppen. Das sind die Themen, die am 9. Hygienetag Köln beleuchtet werden sollen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Frauke Mattner
Chefärztin
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln



Dr. Andreas Wendel
Itd. Oberarzt
Institut für Hygiene
Kliniken der Stadt Köln

■ Programm

10:00	Eröffnung Prof. Dr. Axel Goßmann Ärztlicher Direktor Krankenhaus Merheim Kliniken der Stadt Köln gGmbH
10:10	Masern in Köln Prof. Dr. Gerhard A. Wiesmüller Leiter Infektions- und Umwelthygiene Gesundheitsamt Köln
10:40	Vancomycinresistente Enterokokken: Infektion/Kolonisation Dr. Jan Liese Oberarzt Med. Mikrobiologie und Hygiene Universitätsklinikum Tübingen
11:10	Kaffeepause
11:25	Endogene/exogene nosokomiale Infektionen: Maßnahmen/Compliance BMG-Studie HYGARZT Jan Hoffmann, Dr. Robin Otchwemah, Meike Strybos, M.Sc. Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
11:55	Transmission in der Neonatologie Daniel Peter Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
12:25	Mittagspause

■ Programm

13:25	Multiresistenz bei Bakterien und Pilzen: Was gibt es Neues? Prof. Dr. Axel Hamprecht Oberarzt Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Hygiene Uniklinik Köln
13:55	EUCAST: Konsequenzen auf MRGN-Definitionen und Hygienemaßnahmen Prof. Dr. Frauke Mattner Chefärztin Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
14:25	Kaffeepause
14:55	Molekulare Infektionssurveillance von Carbapenemase-Bildnern Dr. Andreas Wendel Itd. Oberarzt Institut für Hygiene Kliniken der Stadt Köln gGmbH
15:25	Resistenzentwicklung von Bakterien gegen Desinfektionsmittel Prof. Dr. Lutz Jatzwauk Leiter Zentralbereich Krankenhaus- hygiene/Umweltschutz Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden

Die Veranstaltung wird gesponsort von:
Aqua free GmbH (800 €),
Arion Deutschland GmbH (800 €),
Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG (800 €),
Schülke & Mayr GmbH (800 €), u. A.

Unter der Schirmherrschaft der Deutschen
Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie
(DGHM): Ständige Arbeitsgemeinschaft

